

Polenz

Klimatechnik für Aldi Süd

Aldi Süd hat entschieden, seine Klimatisierung mit Geräten der Polenz GmbH, Norderstedt, optimieren zu lassen. Mit Marken-Deckenkassetten und -Außen-geräten von Hitachi sorgt Polenz dafür, dass Kosmetika und Lebensmittel wie Schokolade bei jeder Außentemperatur ihre optimale Qualität behalten und der Einkauf selbst bei heißem Sommerwetter angenehm bleibt. In 400 Filialen von Aldi Süd in Baden-Württemberg und Bayern plant und installiert Polenz verschiedene Ausleuchtungsvarianten von VRF-Multi-

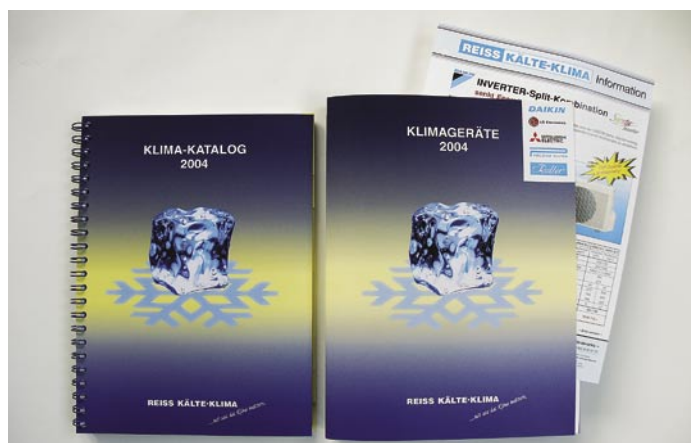
split-Verflüssigungssätzen und 4-Wege-Deckenkassetten der Serie Hitachi „Set Free“. Darüber hinaus wurde ein fünfjähriger Wartungsvertrag über die installierten Anlagen abgeschlossen. Ulrich Thaufelder, Geschäftsführer von Polenz, sieht das Unternehmen mit diesem Projekt richtig aufgestellt: „Dieser größte Einzelauftrag in unserer Geschichte bestätigt uns in unserer neu geschärften Positionierung ‚Alles vom Markenfürher‘. Unser Anspruch: Für jede denkbare Anforderung liefern wir Marken-Klimatechnik zu fairen Preisen. In dieser Kombination aus Vielfalt und Qualität sind wir konkurrenzlos“, so Thaufelder. www.polenz.de

Reiss

Der Klima-Katalog ist da

Rechtzeitig zu Beginn der neuen Klima-Saison informiert die Reiss Kälte-Klima GmbH, Offenbach, das Kälte-Klima-Handwerk ausführlich über das große Lieferangebot an Klimageräten namhafter Hersteller. Das komplette Lieferprogramm der Fabrikate Daikin, LG Electronics, Mitsubishi Electric, Polenz, Roller hat der überregionale Fachgroßhändler im neuen Klima-Katalog 2004 zusammengestellt. Auf 160 Druckseiten sind alle Geräte ausführlich technisch beschrieben und dokumentiert. Ein umfangrei-

cher Zubehörteil komplettiert das Gesamtangebot. Im technischen Anhang findet der Kunde hilfreiche Dokumentationen für die Projektierung (Berechnungsbogen für Raumklimageräte, Vordrucke für Prüf- und Übergabeprotokolle, Umrechnungstabellen, Dampfdrucktabellen für Kältemittel u. v. a.). Der komplette Klima-Katalog ist selbstverständlich auch im „Reiss online Bestell- und Informationsservice“ sofort abrufbar. Zusätzlich zum Katalog stellt Reiss seinen Kunden eine umfangreiche Klimamappe 2004 zur Verfügung. Hierin sind die original Hersteller Kataloge und Prospekte mit Preislisten enthalten. www.reiss.de



unsere Glosse

Richtig rechnen - richtig entscheiden!

Der (ehrliche) Finanzberater Volker Loomann schrieb einst das Buch „Richtig rechnen bei Finanzgeschäften“. Insider wussten, das war eine massive Mahnung, denn besonders die Schönrechnerei, die gegenüber Eigenheimfinanzierern praktiziert wurde, war ein Skandal! Die „kleinen Leute“ wurden einfach „an die Wand gerechnet“, indem „teures Geld“ billig dargestellt wurde.

Wann rechnet sich der Bau einer Transrapid-Strecke? Die Antwort ist einfach. Pro Fahrt müssen 300 Reisende einsteigen. Also rechnet man: Pro Tag fährt der Zug 24 mal mit je 300 Reisenden und... tri, tra, trullala... der Wirtschaftlichkeitsnachweis für ein Milliardenprojekt – oder soll man sagen für ein „Milliardengrab“ – ist erbracht!

Vor 30 Jahren sang Hildegard Knef „Ochs tut es, Kuh tut es“... aber mit dem sich Verrechnen ist es nicht anders! Kaiser, Könige, Edel- und Staatsmänner tun's, Staatsratsvorsitzende, Generalsekretäre und Generäle tun's – und auch die hoch oben angesiedelten Vorstandsvorsitzenden von Aktiengesellschaften, die sich heute „CEO“, d. h., „Chief Executive Officer“ nennen, tun's! Es tut ja nicht weh, wenn man fremdes Geld „versenkt“ oder wenn man Zehntausende von Menschen ins Unglück stürzt oder in den Tod führt!

Viele Milliarden Euro wurden für die UMTS-Lizenzen bezahlt, was nichts anderes bedeutet als „für die Nutzung von Luft wurde viel Geld verschleudert“! Inzwischen wissen die CEO's, dass sie falsch gerechnet haben und dass sich gutes Geld somit im wahrsten Sinne des Wortes „in Luft“ aufgelöst hat!

Schon der (körperlich kleine) Napoleon wollte einen Blitzkrieg gegen Russland führen... und hat sich verrechnet. Andere, die als „Große“ in die Geschichte eingehen wollten, haben es ebenfalls getan. Sie haben nicht mit der Weite der Länder, der Kälte, der Steppe, der Hitze der Wüste und dem Widerstandswillen der angegriffenen Völker gerechnet! So kämpften sie schließlich gegen Tausende von Hydras, den sagenhaften Ungeheuern mit den neun Köpfen, denen, wenn man ihnen einen Kopf abschlug, gleich wieder sieben neue Köpfe nachwachsen! So kommt es zu einer ungeheueren Ungeheuer-Vermehrung, was sich leicht berechnen ließe!

Auf vielen Vorstandsetagen wurde heiß gerechnet und die Frage geklärt, was es einbringt, wenn man sich von älteren Mitarbeitern trennt. Kurzfristige Gewinne bestätigten die Rechnung. Aber, ätsch, die besten Erfahrungen gingen davon und konnten nicht durch „Computerspieler“ ersetzt werden. Darum wurden inzwischen nicht nur „gute Leute“, sondern auch viele fehlerhaft berechnete und mangelhaft konstruierte Produkte wieder zurück geholt... und d. h., es gibt ein neues „Beschäftigungs-Programm“!

Ach, da sollte doch einmal eine „Welt-AG“ entstehen! Der schöne Spruch „bleibe im Land und nähre dich redlich“ wurde über Bord geworfen! Die „Welt-AG-Rechnungen“ entpuppten sich leider als falsch, und so wurden Milliarden verspielt! Es ist atemberaubend, das mit den Augen des Outsiders zu betrachten! Vor 2000 Jahren waren die Menschen klüger! Sie trauten ihrem eigenen Urteilsvermögen nicht alles zu und so gingen sie am liebsten zum Orakel nach Delphi, um sich dort bei der Priesterin Pythia göttlichen Rat einzuholen.

Würden das die Protagonisten unserer Zeit auch heute noch tun können, dann würde die Pythia auf so manch eine Frage sicherlich antworten: „Ziehe, wie du willst, mit deinen Mannen in die Ferne und du wirst die Welt kennen lernen!“ So manch einer – mit kühlem Kopf – würde den Spruch verstehen. Diejenigen aber, die sich in eine tollkühne Idee verrannt haben, weardnen sich immer wieder verrechnen und ihren Weg konsequent gehen. So gibt es dann am Ende den altbekannten Sieger – und das ist die Dummheit!

R. P.